

Atomkraftwerke - unverzichtbar und immer sicherer

02.05.2018, 08:47 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Quelle: Uranium Energy

Die Energieversorgung mit Kernkraft ist ein notwendiger Teil des Energiemixes. Forscher arbeiten an Technologien, die die Atomkraftwerke sicherer machen.

Auch Kernkraftwerke werden älter. Gerade die USA brauchen neue Reaktoren, deren Risiken möglichst minimiert sind. Eine Möglichkeit, die zwar nicht neu ist, aber helfen könnte, ist statt Wasser flüssiges Salz als Kühlmittel zu verwenden. Bei diesem Integral Molten Salt Reactor (IMSR) befindet sich das Uran im flüssigen Salz. Nun soll das erste Kernkraftwerk in dieser Art 400 Kilometer von Toronto und Montreal entfernt gebaut werden.

Denn auch in Kanada, wie fast überall in der Welt wird die Atomkraft ausgeweitet, neue Kraftwerke errichtet. Smog und Luftverschmutzung gilt es den Kampf anzusagen. Noch produziert China rund 70 Prozent seines Stroms aus Kohle, dies soll sich ändern. Auch das starke Wirtschaftswachstum in China und anderen aufstrebenden Ländern kann durch Atomstrom unterstützt werden.

Um global die Klimaerwärmung zu verringern und die Luftverschmutzung einzudämmen - so sieht es auch die Internationale Energieagentur (IEA) - wird die Atomenergie benötigt. Daher sollte der Rohstoff Uran gut nachgefragt werden. Liefern werden das nötige Uran die Urangesellschaften. Dazu könnten Uranium Energy oder Fission 3.0 gehören.

Uranium Energy - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298217 - kann bereits auf fortgeschrittene Uran-Projekte blicken. Unter anderem einmal in Texas, wo das Unternehmen auch eine Verarbeitungsanlage besitzt. Und einmal gibt es ein Projekt in Wyoming, das kurzfristig die Produktion starten kann. Als zusätzliches Standbein hat Uranium Energy ein aussichtsreiches Titanprojekt in Paraguay erworben.

Fission 3.0 - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298149 - ist noch soweit, hat jedoch 20 Uran-Projekte im Portfolio. Darunter befindet sich beispielsweise die Patterson Lake North-Liegenschaft im Athabascabecken in

Saskatchewan. Diese befindet sich unmittelbar neben dem berühmten Uran-Projekt von Fission Uranium, der Patterson Lake South-Liegenschaft. Die Patterson Lake North-Liegenschaft wurde 2013 Teil des Portfolios von Fission 3.0.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische

Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ...: 015155515639
web ...: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1002300 • Views: 598 (Stand: 07.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1002300/Atomkraftwerke-unverzichtbar-und-immer-sicherer.html>